

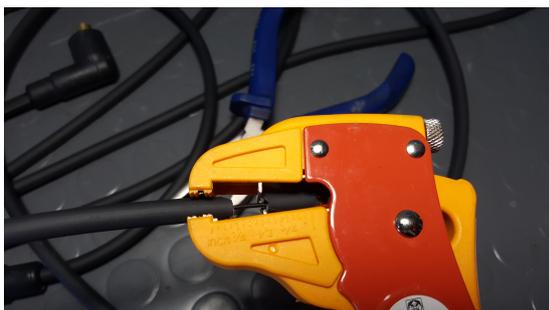
Nach vielen Jahren im Einsatz sind Zündkabel irgendwann hart und spröde und haben eventuell schon kleine Risse oder Brüche, die man z.B. im Dunkeln durch kleine blaue Funkenüberschläge vom Kabel zum Chassis oder Motor sehen kann. Dann empfiehlt sich ein Austausch. Nun gibt es fertig konfektionierte Kabelsätze von den bekannten Herstellern. Andererseits kann man auch Stecker und Kabel separat erwerben und daraus selber einen passenden Kabelsatz konfektionieren. Dies soll hier kurz am Beispiel für einen 300SEL 6.3 mit V8 Motor dargestellt werden. Das benötigte Werkzeug wird hier im Artikel kurz vorgestellt.

Das Pertronix Kabelset kam mit 8 Kabeln, an die schon Kerzenstecker, nicht aber die beiliegenden Zündkappenstecker montiert waren. Ein weiteres kurzes Kabel zur Verbindung Zündspule und Verteiler war ebenfalls samt Steckern beigelegt. Die Zündkabel waren alle in gleicher Länge geliefert, insofern war die erste Aufgabe, sie auf die Länge der Originalen zu kürzen: einfach 1:1 vergleichen und passend abschneiden. Dann sollten die Schutzschläuche und/oder Gummimuffen auf die Kabel geschoben werden, denn mit montierten Steckern ist das nicht mehr möglich. Anschliessend steckt man die neuen Gummitüllen der Stecker auf die Kabel. Bild 1 zeigt die Ausgangslage:



Ausgangslage

Mit einem praktischen Abisolierwerkzeug wird nun die Isolierung auf ca. 1.5 cm entfernt, es geht natürlich auch mit einem Cuttermesser, wenn man aufpasst, den Leiter in der Mitte nicht anzuritzen.



Der herausstehende Leiter wird nun u-förmig umgebogen und das Kabel in den Kabelschuh eingelegt



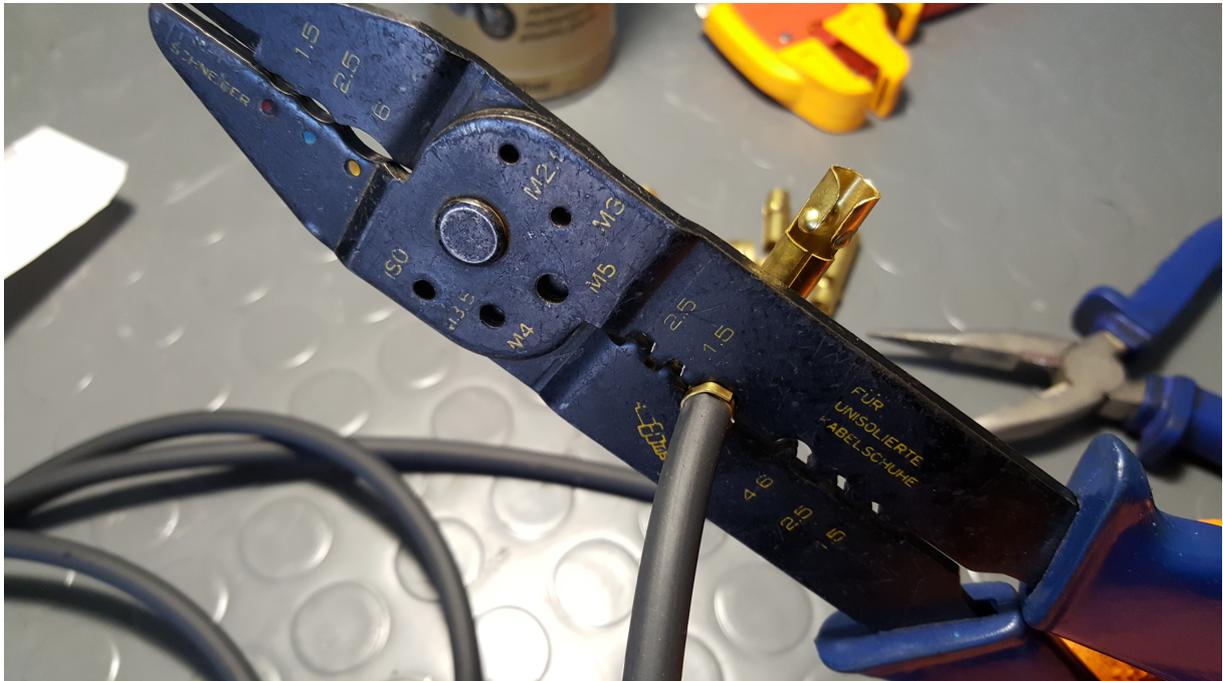
Mit einer Flachzange kneift man den einen Schenkel des Kabelschuhs um, und anschliessenden den anderen:



Nun sieht das Ganze schon so aus, hat aber noch keinen vernünftigen Halt im Kabelschuh:



Das ist der richtige Moment, eine Kabelcrimpzange einzusetzen, die gibt es in jeden Baumarkt. Die Zange hat ein kleines Zündkerzensymbol aufgedruckt, so dass man dort die entsprechende Pressung vornehmen kann. Der Kabelschuh wird eingelegt und an zwei Stellen gequetscht.



Wenn der Vorgang erfolgreich war, sieht das Kabel nun so aus:



und sitzt feste im Schuh. Zur Probe mal sanft dran ziehen, es darf natürlich nicht rausrutschen. Bei dieser Konfektionierung hat alles auf Anrieb geklappt. Die Gummitülle

dann aber noch nicht über den Kabelschuh ziehen! Besser ist es, erst den Kabelschuh sicher in die Verteilerkappe einzustecken, und dann die Tülle drüber. Ein Tipp ist noch, Kabelenden und Gummitüllen leicht mit Silikonspray einzusprühen, dies erleichtert die Konfektionierung und anschließende Montage ungemein.

Immer gute Zündung wünscht Tom (Wuff_6.3)